

Protokoll der TK vom 14.01.2010

Anwesend: Dorothea, Dagmar, Doris, Hardy, Werner, Kurt

Tagesordnung:

- 01.) Einladung zum AG-Arbeitstreffen am 20.02.2010
- 02.) Campakt Anfrage wg. Finanzieller Unterstützung einer Gesundheitskampagne
- 03.) 13 Thesen zur Konversion
- 04.) Website
- 05.) BGE-Papier
- 06.) Brief der AG Aft an Opel
- 07.) Anfrage von Prof. Selke wg. Unterstützung eines Kongresses
- 08.) Kinderarmut
- 09.) Aufruf 500,-- € -Regelsatz
- 10.) Tagung in Brasilia
- 11.) Treffen der BGE-Kongreß-Träger in Wien am 11.03.2010
- 12.) Abschaffung § 31 SGB II

Zu 1.):

Kurt schickt die Einladung über folgende Listen: Gfa-Kokreis, Gfa-Arbeitsliste, Gruppenliste, Ratsliste.

Zu 2.):

Wir unterstützen das Anliegen von Campact, indem wir die Bitte um Spenden auf die erste Seite unserer Homepage stellen (Hardy). Geld wird es von Gfa aber nicht geben.

Zu 3.)

Wir stellen die „13 Thesen“ zur Konversion von Attac-Duisburg auf unsere Homepage, mit dem ausdrücklichen Hinweis versehen, dass es sich um einen Diskussionsbeitrag handelt, nicht um die Position der Gfa.

Hardy versucht zu bewerkstelligen, dass das abgesagte „Konversionstreffen“ möglichst bald doch noch stattfindet.

Zu 4.)

Das Konzept für die Website steht soweit. Nun werden inhaltliche Beiträge gebraucht, da die Seite von ihrer Aktualität lebt..

Wir wollen versuchen zukünftig zu Beginn jeder TK zu überlegen, welche Themen aktuell kommentiert werden müssten und dann jemand unter uns zu finden, die/der etwas dazu schreibt

Zu 5.)

Hardy lässt 2000 Stück (farbig) drucken und informiert, wenn diese fertig sind.

Zu 6.)

Wir werden den Brief vorerst nicht kommentieren, aber bei sich bietender Gelegenheit der AG-Gfa deutlich machen, dass wir ihr Vorgehen in dieser Sache als alles andere als solidarisch empfinden (Werner hat dies bereits getan).

Zu 7.)

Dorothea kommuniziert das Anliegen von Prof. Selke an die Gruppen und die Kinderarmutsliste und bittet um entsprechende Unterstützung.

Zu 8.)

Wir sind dagegen, dass zu der PK auch jemand von den Tafeln eingeladen wird, da damit sonst zwangsläufig ein neues Thema aufgemacht und vom Kernthema abgelenkt würde. Dorothea? Informiert die Gruppen mit einer Mail (Gruppen-, über die geplanten Aktionen anlässlich der Urteilsverkündung des BVG und ermuntert zur aktiven Teilnahme bzw. zu eigenen Aktivitäten vor Ort.

Zu 9.)

Der Text von Dorothea, der klarstellt mit welchem Verständnis wir Forderungen wie die nach 500 € Hartz IV oder ähnlichen ggfs. Unterstützen, kommt an prominenter Stelle auf unsere Homepage. Den Aufruf selbst „500-€-Eckregelsatz“ unterschreiben wir aber nicht. Dorothea wird aber mit Edgar Schu dahingehend sprechen, dass wir einer Zusammenarbeit durchaus positiv gegenüberstehen.

Zu 10.)

Der Kongress wird wohl stattfinden, es gibt aber noch keine näheren Informationen. Hardy und/oder Kurt werden im Kokreis dafür eintreten, dass Attac-D den Kongress unterstützt und sich mit den verschiedenen Akteuren der Zivilgesellschaft (Gewerkschaften, Kirchen, entspr. Verbände etc.) verständigt, wie eine dt. Delegation aussehen könnte/sollte.

Zu 11.)

Am 11.03.2010 findet in Wien ein Treffen der Veranstalter der BGE-Kongresse (CH, A, D) statt. Hardy fährt hin. Sollte er noch Unterstützung brauchen, spricht er mit Dorothea oder Kurt.

Zu 12.)

Kurt schickt das Papier im Namen der Gfa über die Gfa-Listen sowie der Gruppen- und Ratsliste.

Protokoll: Kurt